

## Bundestagswahl 2005

### Aktion Faires Wahlcafé

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

wird an Ihrer Schule zur Bundestagswahl ein Wahllokal eingerichtet? Dann nutzen Sie die Chance, den Jugendlichen ein Stück Demokratie näherzubringen.

#### Die Aktion

Vermutlich wird die Wahlbeteiligung bei dieser Bundestagswahl noch niedriger sein als im Jahr 2002. Mit der "Aktion Faires Wahlcafé" animieren Jugendliche Erwachsene zum Wählen und belohnen sie mit einer Tasse fair gehandelten Kaffee. Sie haben das Ziel, die Wahlbeteiligung in "ihrem" Wahllokal zu erhöhen.

Der Ablauf ist ganz einfach:

- Die Schülerinnen und Schüler holen beim Wahlkreisleiter ihrer Stadt die Genehmigung für das Wahlcafé ein.
- Sie fordern die Erwachsenen zum Wählen auf, zum Beispiel mit: selbstgemachten Flyern, die sie in die Briefkästen ihres Wahlbezirkes stecken, Plakaten oder einer Demonstration.
- Eine gute Chance, die Erwachsenen anzusprechen, ist die Einbindung der Lokalmedien. Sie gehen bestimmt gern in einem Artikel auf die "Aktion Faires Wahlcafé" ein. Wir unterstützen Ihre Schüler bei der Pressearbeit.
- Im Zentrum der Aktion steht das Wahlcafé am Wahltag. Die Wähler, die zum Wählen an Ihre Schule kommen, werden von den Schülern mit einer Tasse fair gehandelten Kaffee begrüßt. Gleichzeitig können die Schülerinnen und Schüler auf die positiven Auswirkungen des Fairen Handels aufmerksam machen.



Pilotprojekt: Die "Aktion Faires Wahlcafé" bewährte sich bei der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen am 22.5.2005. In Essen demonstrierten Schüler der Gesamtschule Borbeck für das Wählen.

#### Der Wettbewerb

Wer hat die beste Idee, Erwachsene zum Wählen zu locken? Schulen können uns ihre Ideen für die "Aktion Faires Wahlcafé" bis zum 7.9. einsenden: E-Mail. Die 20 besten erhalten Kaffee, Chips und andere Produkte aus Fairem Handel - gespendet von gepa und El Puente.



Alle Schulen bekommen eine Urkunde über die Teilnahme an der "Aktion Faires Wahlcafé". Die drei Schulen mit den höchsten Steigerungen bei der Wahlbeteiligung erhalten neben einer besonderen Urkunde eine fair gehandelte Überraschung.

Wir setzen auf unsere Wahlseite [www.friedensband.de/wahl](http://www.friedensband.de/wahl) die Stimmbezirke Ihrer Schule mit den Zahlen der Bundestagswahl 2002 und die geplanten Aktionen Ihrer Schüler mit Fotos von der Vorbereitung.



#### Im Unterricht

Sie können die Aktion auch mit dem Thema "Wahlen" im Unterricht verbinden. Dazu finden Sie Informationen und Materialien auf unseren Wahlseiten: [www.friedensband.de/wahl](http://www.friedensband.de/wahl). Rund um die Wahl bieten wir etwa 80 Links zu Parteien, Organisationen und Medien - eine gute Recherchequelle für Ihre Schülerinnen und Schüler - sie können:

- Wahlprogramme der Parteien nach bestimmten Kriterien vergleichen.
- Wahlprüfsteine von Organisationen kennen lernen und bewerten.
- Bundestagskandidaten ihres Wahlbezirkes zu Diskussionen einladen.
- Prüfen: Wo in der Welt ist Wählen gefährlich? Wie sieht es dort mit den Kinderrechten aus?
- Kampagnen unserer Partnerorganisationen mitmachen.

#### Anmeldung

Senden Sie uns eine E-Mail an [wahl@friedensband.de](mailto:wahl@friedensband.de), wenn Ihre Schule oder Klasse an der "Aktion Faires Wahlcafé" teilnehmen möchte. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Aktion. Teilen Sie uns mit, wie Ihre Schüler die Erwachsenen zum Wählen motivieren wollen. Wir freuen uns über Fotos von den Vorbereitungen der Aktionen für unsere Webseite.

Mit Bildungsinitiativen zu Kinderrechtsthemen möchte Aktion Weißes Friedensband den Blickwinkel von Jugendlichen verändern. Gemeinsam mit Partnerorganisationen aktivieren wir junge Menschen, sich für Kinder in aller Welt zu engagieren. Sie lernen dabei, für ihre eigenen Rechte einzutreten.

Aktion Weißes Friedensband e.V., Himmelgeister Str. 107a, 40225 Düsseldorf,  
Tel. 0211-9945137, Fax 9945138, [wahl@friedensband.de](mailto:wahl@friedensband.de) - [www.friedensband.de](http://www.friedensband.de)  
Ihr Ansprechpartner: Günter Haverkamp